Michael Lange wird neuer Klinikgeschäftsführer der Helios Klinik Köthen

Ab dem 1. März 2026 übernimmt Michael Lange (37) die Klinikgeschäftsführung der Helios Klinik Köthen. Er folgt auf Tobias Spotka, der als Klinikgeschäftsführer innerhalb der Helios Region Ost an das Helios Klinikum Plauen wechselt.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit Michael Lange einen hochengagierten Klinikgeschäftsführer aus den eigenen Reihen gewinnen konnten, der mit seinen bisherigen Erfahrungen im klinischen und ambulanten Bereich umfangreiche Kenntnisse mitbringt. Michael Lange war durch seine Tätigkeit als Cluster-Geschäftsführer der Helios Kliniken im Cluster Magdeburg bereits zuletzt Teil der Klinikgeschäftsführung am Standort Köthen. Er ist daher mit der Klinik bestens vertraut", sagt Prof. Dr. Sebastian Heumüller, Regionalgeschäftsführer der Helios Region Ost.

Zu den Helios Kliniken im Cluster Magdeburg zählen die Helios Kliniken an den Standorten Oschersleben, Burg, Vogelsang-Gommern, Köthen und Zerbst/Anhalt* (bis zum Trägerwechsel).

Über Michael Lange

Der 37-Jährige, studierte Betriebswirt absolvierte sein duales Studium bei Helios und war anschließend zunächst Trainee bei der Rhön-Klinikum AG und später als Klinikgeschäftsführer einer kleineren Akutklink in Mecklenburg-Vorpommern tätig. Bereits seit 2014 ist er Klinikgeschäftsführer der Helios Bördeklinik in Oschersleben. Ab 2018 und den darauffolgenden Jahren folgte zudem die Übernahme der Klinikgeschäftsführungen in Burg, Vogelsang-Gommern und Zerbst/Anhalt.

„Ich gratuliere Michael Lange sehr herzlich zu dieser neuen Aufgabe und wünsche ihm gutes Gelingen und viel Schaffenskraft. Zusammen mit Paul Beilke, der die Klinikgeschäftsführung ergänzt, wird der Fokus künftig vermehrt auch darin liegen die bestehende Zusammenarbeit sowie die Netzwerke unter den Kliniken im Helios Cluster Magdeburg weiter auszubauen und zu intensivieren", so Prof. Sebastian Heumüller.

Danke, Tobias Spotka

Tobias Spotka wechselt als Klinikgeschäftsführer innerhalb der Helios Region Ost an das Helios Vogtland-Klinikum Plauen. „Mein großer Dank gilt Tobias Spotka für seine sehr erfolgreiche Arbeit in Köthen. Mit ihm haben wir bereits in der Vergangenheit viele Profilschärfungen vorgenommen und konnten auch im Bereich Personal wichtige Weichen für die Zukunft stellen", so Prof. Sebastian Heumüller.

Fotocredit: Helios Kliniken GmbH

Bildunterschrift: Michael Lange übernimmt ab dem 1. März 2026 die Klinikgeschäftsführung der Helios Klinik Köthen.

Die Helios Klinik Köthen ist ein Akademisches Lehrkrankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Die Klinik hat ein zertifiziertes Traumazentrum und ein zertifiziertes Endo-Prothetik-Zentrum sowie ein zertifiziertes Hernienzentrum. In der modernen Geburtsabteilung kommen jedes Jahr rund 500 Kinder zur Welt. Über 450 Mitarbeiter versorgen jährlich 11.000 stationäre und ca. 13.000 ambulante Patienten.

Helios gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius und ist Europas führender privater Gesundheitsdienstleister mit rund 128.000 Mitarbeitenden. Zu Fresenius Helios gehören die Helios Gruppe in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika. Rund 26 Millionen Menschen entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2024 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von mehr als 12,7 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über mehr als 80 Kliniken, rund 220 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) mit etwa 570 kassenärztlichen Sitzen, sechs Präventionszentren und 27 arbeitsmedizinische Zentren. Helios behandelt im Jahr rund 5,5 Millionen Menschen in Deutschland, davon mehr als 4 Millionen ambulant. Seit seiner Gründung setzt Helios auf messbare, hohe medizinische Qualität und Datentransparenz und ist bei über 90 Prozent der Qualitätsziele besser als der bundesweite Durchschnitt. In Deutschland beschäftigt Helios rund 78.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete im Jahr 2024 einen Umsatz von rund 7,7 Milliarden Euro. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 57 Kliniken, davon sieben in Lateinamerika, rund 130 ambulante Gesundheitszentren sowie über 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 20 Millionen Patient:innen behandelt, davon mehr als 19 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 50.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2024 einen Umsatz von mehr als 5 Milliarden Euro.

Pressekontakt:

Rebecca Jahn
Clusterleitung Marketing, Kommunikation und Technologien
Helios Kliniken im Cluster Magdeburg

Mobil: (0151) 45 79 61 63
E-Mail: rebecca.jahn@helios-gesundheit.de